

## Gutes Abschneiden bei den Regionalfinals der Wettkampfklassen III und II



Die Mädchen der WK III konnten zwar gegen das "Glückauf" Gymnasium Dippoldiswalde/Altenberg zwei Mal 25:22 gewinnen, belegten aber punktgleich mit zwei weiteren Mannschaften aufgrund der Satz- und Kleine-Punkte-Differenz den 5. Platz.

Zur Mannschaft gehörten: Sophia Franke, Bernadette Geiger, Muriel Drexler, Luisa Tiebel und Svea-Susann Lehmann.

Die Jungen der WK III starteten gleich gegen den Vorjahressieger, die Mittelschule Schmiedeberg ins Turnier. Leider gelang es ihnen nicht, die Jungs unter Druck zu setzen und zu entscheidenden Fehlern zu zwingen. Mit 17:25 und 18:25 wurde das Spiel beendet. Anschließend besiegten die Volleyballer des WHG das Hülße-Gymnasium Dresden mit 25:20 und 25:23 sowie die Triebischtal Mittelschule Meißen mit 25:21, 20:25 und 15:12. Damit sollte das letzte Spiel gegen das Herder Gymnasium Pirna um Platz 2 oder 3 entscheiden. Wir starteten auch ganz gut ins Spiel, gewannen den ersten Satz 25:22, verloren aber den zweiten 20:25 und auch den dritten 11:15. Das bedeutete insgesamt Platz drei für unsere Schulmannschaft, die mit Tom Reiche, Tom Stefanowski, Felix Donaubaue, Max Grundmann, Sebastian Kühn und Bennjamin Kobisch spielte.





Eine Woche später traf sich die WK II in Dresden zum Regionalfinale.

Nachdem die Mädchen (Laura Schlichting, Anne Rillich, Franka Gebauer, Sophia Franke, Nadine Zscherper, Ngan Nguyen und Paula Triebler) die Mannschaft der Mittelschule Dohna 25:14 und 16 geschlagen hat, verloren sie, gegen die mit sehr guten Vereinsspielerinnen auflaufenden Mannschaften des Vitzthum Gymnasiums Dresden sowie des Gymnasiums Nossen mit 2:0 nach Sätzen. Jetzt entschied das Spiel gegen die Volleyballerinnen des Weißeritzgymnasiums Freital über Platz drei. Eigentlich standen sich hier zwei gleichwertige Mannschaften gegenüber, aber unsere Mädchen konnten am Ende nicht die entscheidenden Punkte machen und verloren zwei Mal 23:25. Trotzdem ein schöner Erfolg.

Bei den Jungen waren am Ende drei Mannschaften mit nur einem Siegpunktgleich. Ausschlaggebend war die Satzbilanz, die für unsere Schulmannschaft mit Johann Biefang, Maximilian Schneider, Axel Götze, Nam Duy Nguyen, Christoph Meyer, Jonathan Triest, Felix Haberecht und Max Schmidt, ohne einen Vereinsspieler, zum dritten Platz reichte.